

484585-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Datenverwaltung – Aufbau & Anbindung Security Operation Center (SOC)

OJ S 156/2024 12/08/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bonifatius Hospital Lingen gGmbH

E-Mail: martin.diek@hospital-lingen.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Borromäus Hospital Leer gGmbH

E-Mail: martin.diek@hospital-lingen.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Marien Hospital Papenburg Aschendorf gGmbH

E-Mail: martin.diek@hospital-lingen.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hümmling Hospital Sögel gGmbH

E-Mail: martin.diek@hospital-lingen.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Aufbau & Anbindung Security Operation Center (SOC)

Beschreibung: Ziel dieser europaweiten Ausschreibung ist es, die IT-Sicherheit innerhalb der St. Bonifatius Hospitalgesellschaft auf ein einheitliches und hohes Niveau zu heben. Dies erfolgt im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens mit Teilnahmewettbewerb (VgV). Im Zuge des Krankenhauszukunftsgesetzes (KHZG) sollen die aktuellen und künftigen gesetzlichen Vorgaben im Bereich Kritischer Infrastrukturen (KRITIS) erfüllt werden, um die Vorbereitung auf eine ISO 27001 Zertifizierung zu unterstützen. Ein zentraler Bestandteil dieses Vorhabens ist die Implementierung eines externen Security Operations Centers (SOC), welches die Aufgaben der Angriffserkennung, Angriffsvermeidung und Reaktion auf erkannte Angriffe übernimmt.

Kennung des Verfahrens: dd93be27-1d0f-49cc-bcab-a264cac05465

Interne Kennung: 2024BOHG08

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Das Verfahren ist ein Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb gemäß § 17 VgV. Das Verfahren gliedert sich in zwei Hauptphasen - den Teilnahmewettbewerb und die Angebots- und Verhandlungsphase. Die gesamte Kommunikation im Vergabeverfahren erfolgt ausschließlich elektronisch über das Deutsche Vergabeportal (DTVP). Angebote müssen elektronisch über die Vergabepattform eingereicht werden. Andere Einreichungsformen sind nicht vorgesehen. Die Öffnung der Angebote findet unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt; eine Teilnahme der Bieter ist nicht zugelassen. Alle Bieter werden im Rahmen des Verfahrens gleich und diskriminierungsfrei behandelt. Die Auftraggeber geben keine vertraulichen Informationen eines Bieters an andere Bieter weiter. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt, basierend auf den festgelegten Zuschlagskriterien und deren Gewichtung. Individuelle Verhandlungen mit den Bietern werden geführt, wobei sowohl der Leistungsumfang als auch Preisangebote und vertragliche Regelungen Gegenstand der Verhandlungen sind. Das Verfahren folgt einem vorgegebenen Zeitplan mit festgelegten Fristen für die Einreichung von Teilnahmeanträgen, Erstangeboten und finalen Angeboten. Nach Abschluss der Wertung der Angebote erteilen die Auftraggeber den Zuschlag an den Bieter, der das wirtschaftlichste Angebot vorlegt, entsprechend der festgelegten Zuschlagskriterien und deren Gewichtung.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72322000 Datenverwaltung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 35120000 Überwachungs- und Sicherheitssysteme und -einrichtungen, 72316000 Datenanalyse, 48710000 Softwarepakete für die Datensicherung und -wiederherstellung, 48732000 Datensicherheitssoftwarepaket, 72310000 Datenverarbeitung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Wilhelmstraße 13

Stadt: Lingen

Postleitzahl: 49808

Land, Gliederung (NUTS): Emsland (DE949)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Kirschstraße 61-67

Stadt: Leer (Ostfriesland)

Postleitzahl: 26789

Land, Gliederung (NUTS): Leer (DE94C)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hauptkanal rechts 75

Stadt: Papenburg

Postleitzahl: 26871

Land, Gliederung (NUTS): Emsland (DE949)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Mühlenstraße 17
Stadt: Sögel
Postleitzahl: 49751
Land, Gliederung (NUTS): Emsland (DE949)
Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 0,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4DHMHQ1P

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: Es handelt sich nicht um eine gemeinsame Beschaffung, an der verschiedene Länder beteiligt sind.

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrugsbekämpfung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Entrichtung von Steuern:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Aufbau & Anbindung Security Operation Center (SOC)

Beschreibung: Die vorliegende Beschaffung umfasst: 1. Erwerb von Nutzungslizenzen als Lieferleistung, 2. Implementierung und Betrieb eines SOC (Security Operations Center) als Managed-Service, welcher Cloud-basiert ist, als Dienstleistung, 3. Incident Response Unterstützungsleistungen, 4. Optional: Regelmäßige Schwachstellenscans des intern und

extern erreichbaren Netzwerks und die Berücksichtigung der Erkenntnisse durch die Mitarbeiter des SOC-Service. Die Beschaffung, Implementierung und der Betrieb des SOC-Service zielen darauf ab, die Sicherheitsstandards zu erhöhen, Prozesse zu optimieren und die Einhaltung relevanter Datenschutzgesetze zu gewährleisten. Ein wesentlicher Fokus liegt auf der nahtlosen Integration in die bestehenden Krankenhaus-Systeme und der Bereitstellung umfassender Schulungs- und Supportmaßnahmen für das IT-Personal. Der gewählte Projektmanagementansatz legt besonderen Wert auf Flexibilität, kontinuierliche Verbesserung und proaktives Risikomanagement. Bieter sind aufgefordert, in ihren Angebotsunterlagen detaillierte Informationen zum SOC-Service zu liefern. Dies umfasst einen umfassenden Implementierungsplan einschließlich Zeit- und Kostenplanung, Angaben zu den benötigten Ressourcen, den Umfang des Kundensupports und der Schulungsressourcen für das Personal sowie Referenzen und Nachweise über frühere oder bestehende SOC-Service-Aufträge in vergleichbaren Einrichtungen. Weitere Details entnehmen Sie bitte den Vergabeunterlagen.

Interne Kennung: 2024BOHG08

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72322000 Datenverwaltung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 35120000 Überwachungs- und Sicherheitssysteme und -einrichtungen, 72316000 Datenanalyse, 48710000 Softwarepakete für die Datensicherung und -wiederherstellung, 48732000 Datensicherheitssoftwarepaket, 72310000 Datenverarbeitung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Wilhelmstraße 13

Stadt: Lingen

Postleitzahl: 49808

Land, Gliederung (NUTS): Emsland (DE949)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Kirschstraße 61-67

Stadt: Leer (Ostfriesland)

Postleitzahl: 26789

Land, Gliederung (NUTS): Leer (DE94C)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hauptkanal rechts 75

Stadt: Papenburg

Postleitzahl: 26871

Land, Gliederung (NUTS): Emsland (DE949)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Mühlenstraße 17

Stadt: Sögel

Postleitzahl: 49751

Land, Gliederung (NUTS): Emsland (DE949)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterien gemäß Anlage 1.1 der Vergabeunterlagen Um an diesem Vergabeverfahren teilzunehmen, müssen die Bieter folgende Eignungskriterien erfüllen und entsprechende Nachweise erbringen: (1) Eintragung in das Berufsregister: Bieter müssen nachweisen, dass sie in das Berufsregister an ihrem Sitz oder Wohnsitz eingetragen sind. (2) Angaben zu Insolvenzverfahren und Liquidation: Bieter müssen angeben, ob aktuell ein Insolvenzverfahren oder ein Verfahren zur Auflösung gegen sie anhängig ist. Ebenfalls ist anzugeben, ob das Insolvenzverfahren oder die Liquidation mangels Masse abgewiesen wurde. (3) Nachweis über die Vermeidung schwerer Verfehlungen: Bieter müssen erklären und belegen, dass sie keine schweren Verfehlungen begangen haben, die ihre Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellen. (4) Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung: Bieter müssen bestätigen, dass sie alle fälligen Steuern, Abgaben sowie Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß entrichtet haben. (5) Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft: Bieter müssen ihre Mitgliedschaft bei einer Berufsgenossenschaft nachweisen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: (1) Referenzen über früher ausgeführte Aufträge (Anlage 1.8): Bieter müssen mindestens drei geeignete Referenzen über vergleichbare Leistungen der letzten drei Jahre vorlegen, die folgende Kriterien erfüllen: Art der Leistung: Die Referenzen müssen SOC-Leistungen umfassen. Produktivbetrieb: Die Leistungen müssen zum Zeitpunkt der Auftragsbekanntmachung seit mindestens 12 Monaten im Produktivbetrieb sein, wobei sämtliche Implementierungs- und Parametrierungsvorgänge vor diesem Zeitraum abgeschlossen wurden. Detailangaben zu Referenzen: Für jede Referenz sind zu nennen: Bestätigung der Mindestanforderungen (SOC-Leistung und Dauer des Produktivbetriebs inklusive Startdatum), Firma und Anschrift des Referenzgebers, Art des Betriebs (spezifiziert für das Gesundheitswesen), Bettenzahl (falls Klinikum), Mitarbeiterzahl des Referenzgebers, Beschreibung der konkret erbrachten Leistungen (z.B. Managed Service SOC Überwachung, Integration sicherheitsrelevanter Datenquellen, Incident Response Services) sowie Kontaktdaten eines Ansprechpartners (Name, Telefonnummer, E-Mail-Adresse).
Auswahlkriterien: Die Auftraggeber planen, aus dem Kreis der Bewerber höchstens 3 Teilnehmer auszuwählen und zur Angebotsabgabe einzuladen. Sollten sich mehr als 3

Bewerber als geeignet erweisen, erfolgt die Auswahlentscheidung basierend auf den eingereichten Referenzprojekten. Für die Auswahl werden lediglich die drei Referenzen berücksichtigt, die explizit als Nummer 1 bis 3 gekennzeichnet sind. Diese Referenzen sind vom Bieter in Anlage 1.8 entsprechend zu nummerieren. Für die Entscheidungsfindung im Teilnahmewettbewerb werden, bei Vorlage von mehr als drei Referenzen, ausschließlich die als Nummer 1 bis 3 markierten Referenzen in Betracht gezogen. Dennoch steht es den Bewerbern frei, weitere Referenzen einzureichen, um ihre Qualifikation umfassend zu untermauern. Die Auswahl der Bewerber erfolgt auf Basis folgender objektiver und nicht-diskriminierender Kriterien, um eine faire und transparente Entscheidung zu gewährleisten. Ein Bewerber erhält für die Angabe eines Klinikums als Referenzgeber 100 Punkte, für ein Geschäft im Bereich des Gesundheitswesens, wie eine Krankenkasse, Reha-Einrichtung oder Ärztehaus, werden 50 Punkte vergeben, und für sonstige Referenzgeber gibt es 0 Punkte. Die Bettenzahl des Klinikums als Referenzgebers fließt ebenfalls in die Bewertung ein, wobei mehr als 600 Betten mit 100 Punkten, 450 bis 600 Betten mit 60 Punkten, 200 bis 449 Betten mit 30 Punkten und weniger als 200 Betten mit 0 Punkten bewertet werden. Die Anzahl der Mitarbeiter des Referenzgebers beeinflusst ebenfalls die Punktzahl: mehr als 2.000 Mitarbeiter bringen 100 Punkte, 1.500 bis 2.000 Mitarbeiter 60 Punkte, 800 bis 1.499 Mitarbeiter 30 Punkte und weniger als 800 Mitarbeiter 0 Punkte. Zudem werden für spezifische Leistungen, wie Managed Service SOC Überwachung, Integration sicherheitsrelevanter Datenquellen und Incident Response Services, jeweils 25 Punkte vergeben. Für jede Referenz können maximal 375 Punkte erreicht werden, wobei nur die drei besten Referenzen berücksichtigt werden. (2) Technische Fachkräfte (Analysten im SOC): Bieter müssen angeben, wie viele technische Fachkräfte für die Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, unabhängig davon, ob diese zum Unternehmen gehören. Mindestanforderung: Es müssen mindestens 15 entsprechende technische Fachkräfte beschäftigt sein. Diese Angabe in Anlage 1.1 ist ebenfalls ein Auswahlkriterium. Bewerber mit mehr als 40 Analysten im SOC erhalten 1.000 Punkte, solche mit 26 bis 40 Analysten 500 Punkte, mit 15 bis 25 Analysten 250 Punkte, und Bewerber mit weniger als 15 Analysten erhalten keine Punkte. Die gesamte Punktzahl, die ein Bewerber erreichen kann, beträgt somit maximal 2.125 Punkte, bestehend aus den Punkten für die drei besten Referenzen und den Punkten für die Mitarbeiterzahlen. Basierend auf dieser Bewertung werden die drei Bewerber mit der höchsten Gesamtpunktzahl zur Angebotsabgabe aufgefordert. Sollten mehrere Bewerber um den dritten Platz die gleiche Punktzahl aufweisen, wird durch das Los entschieden, wer zur Angebotsabgabe aufgefordert wird. Diese Methode stellt sicher, dass die qualifiziertesten und am besten geeigneten Bewerber ausgewählt werden, um eine faire und transparente Vergabe zu gewährleisten. (3) Qualitätssicherungssystem und Zertifizierung: Bieter müssen angeben, nach welchem Qualitätssicherungssystem sie zertifiziert sind. Mindestanforderung: Zertifizierung gemäß DIN 9001 oder vergleichbar. (4) Lieferkettenmanagement: Jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft muss eine Eigenerklärung zum Lieferkettenmanagement abgeben. Anforderung: Das Lieferkettenmanagement muss den Anforderungen des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) ab dem 1. Januar 2023 entsprechen. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 2 125,00

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterien gemäß Anlage 1.1 der

Vergabeunterlagen Die Bewerber müssen folgende Eignungskriterien erfüllen, um ihre

Qualifikation für das Vergabeverfahren nachzuweisen: (1) Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Bewerber müssen Angaben zur Größe ihres Unternehmens machen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, die Anzahl der Mitarbeiter, den Jahresumsatz und andere relevante Wirtschaftsdaten, die ihre Kapazität zur Erfüllung des Auftrags verdeutlichen. (2) Eigenerklärung zur Übermittlung erforderlicher Angaben für spätere Registerabfragen: Bewerber müssen eine Eigenerklärung abgeben, dass sie bereit sind, alle notwendigen Informationen bereitzustellen, die für spätere Abfragen aus relevanten Registern erforderlich sind. Dies dient der Überprüfung ihrer Eignung und Befähigung im Rahmen des Vergabeverfahrens. (3) Angaben zur bestehenden Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung: Bewerber müssen nachweisen, dass sie über eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung verfügen. Sie müssen die Details der Versicherung angeben, einschließlich des Versicherers und der Deckungssummen. Die Mindestanforderungen an die Deckungssummen sind spezifisch im Vergabeverfahren festgelegt und müssen von den Bewerbern erfüllt werden, um ihre finanzielle Zuverlässigkeit und Absicherung gegen potenzielle Haftungsrisiken zu demonstrieren.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Bruttoangebotspreis

Beschreibung: Das Zuschlagskriterium Preis wird auf der Grundlage der Gesamtkosten für einen Zeitraum von drei Jahren bewertet und macht 50 % der Gesamtwertung aus. Die Bewertung der Angebote erfolgt durch lineare Interpolation, wobei der niedrigste Gesamtpreis die höchste Punktzahl erhält. Die Wertung des Preises fließt zusammen mit anderen Kriterien in die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots ein, um den Zuschlag zu erteilen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Anforderungskatalog

Beschreibung: Das Zuschlagskriterium "Anforderungskatalog" wird anhand der Bewertungsmatrix in der Anlage 3.1 - Anforderungskatalog bewertet. Die Angaben der Bieter in der Anlage 3.1 - Anforderungskatalog werden gepunktet und fließen zu 50 % in die Gesamtwertung ein.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 04/09/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DHMHQ1P/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DHMHQ1P>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DHMHQ1P>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 09/09/2024 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nähere Informationen werden den teilnehmenden Unternehmen nach Ablauf der Teilnahmefrist zur Verfügung gestellt. Bitte beachten: um einen eventuellen Ausschluss des Teilnahmeantrags zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Der Auftraggeber hat für den angebotenen Leistungsumfang eine Förderung im Rahmen des Krankenhauszukunftsgesetzes (KHZG) beantragt. Rechnungen sind daher nach Vertragsabschluss und erfolgreicher Leistungserbringung gemäß den Vorgaben der Auftraggeber sachgerecht auf die oben genannten Einrichtungen aufzuteilen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, eine klare und eindeutige Trennung der jeweiligen Leistungsanteile vorzunehmen. Diese Aufteilung erfolgt gemäß den Vorgaben des Auftraggebers oder in direkter Rücksprache mit diesem, um eine korrekte Zuordnung der Leistungen zu den verschiedenen Erfüllungsorten sicherzustellen. Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass alle relevanten Informationen klar ersichtlich sind und den vertraglichen Vereinbarungen entsprechen. Jegliche Abweichungen von dieser Vorgehensweise bedürfen einer vorherigen schriftlichen Zustimmung des Auftraggebers.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Antrag auf Nachprüfung ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der

Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: St. Bonifatius Hospitalgesellschaft Lingen e.V.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bonifatius Hospital Lingen gGmbH

Registrierungsnummer: 260340557

Postanschrift: Wilhelmstraße 13

Stadt: Lingen

Postleitzahl: 49808

Land, Gliederung (NUTS): Emsland (DE949)

Land: Deutschland

E-Mail: martin.diek@hospital-lingen.de

Telefon: +49 591910-0

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Borromäus Hospital Leer gGmbH

Registrierungsnummer: 260340546

Postanschrift: Kirschstraße 61-67

Stadt: Leer (Ostfriesland)

Postleitzahl: 26789

Land, Gliederung (NUTS): Leer (DE94C)

Land: Deutschland

E-Mail: martin.diek@hospital-lingen.de

Telefon: +49 591910-0

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Marien Hospital Papenburg Aschendorf gGmbH

Registrierungsnummer: 260341616

Postanschrift: Hauptkanal rechts 75

Stadt: Papenburg

Postleitzahl: 26871
Land, Gliederung (NUTS): Emsland (DE949)
Land: Deutschland
E-Mail: martin.diek@hospital-lingen.de
Telefon: +49 591910-0
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Hümmling Hospital Sögel gGmbH
Registrierungsnummer: 260340933
Postanschrift: Mühlenstraße 17
Stadt: Sögel
Postleitzahl: 49751
Land, Gliederung (NUTS): Emsland (DE949)
Land: Deutschland
E-Mail: martin.diek@hospital-lingen.de
Telefon: +49 591910-0
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: St. Bonifatius Hospitalgesellschaft Lingen e.V.
Registrierungsnummer: DE117330193
Postanschrift: Wilhelmstraße 13
Stadt: Lingen
Postleitzahl: 49808
Land, Gliederung (NUTS): Emsland (DE949)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Geschäftsführung
E-Mail: martin.diek@hospital-lingen.de
Telefon: +49 591910-0
Rollen dieser Organisation:
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung
Registrierungsnummer: t:04131153308
Postanschrift: Auf der Hude 2
Stadt: Lüneburg
Postleitzahl: 21339
Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de
Telefon: +49 413115-2943
Rollen dieser Organisation:
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0007

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung
Registrierungsnummer: t:04131153308 (2)
Postanschrift: Auf der Hude 2
Stadt: Lüneburg
Postleitzahl: 21339
Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de
Telefon: +49 413115-2943
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0008

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ea7f0cad-41f1-4021-902d-8d1c57fdc77f - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 09/08/2024 13:41:30 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 484585-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 156/2024
Datum der Veröffentlichung: 12/08/2024